

AKTIVITÄTEN

VEREINSWOCHENENDEN

Rhythmus und Klang. Yoga und Shiatsu. Clown - die Lust am Scheitern. Pantomime. Der Verein tanzt. Klangerleben. Weisheit des Stolperns. Farben fühlen, entdecken, verändern. Jetzt wird mein Leben farbig. Lust auf Werte. Mein persönliches Leitbild. Gewaltfreie Kommunikation. Mein Lebensweg im Labyrinth. Zukunftswerkstatt. Intuition - Intelligenz des Unbewussten. Empathie - Wie Verstehen gelingt. Wertschätzend mit sich und anderen.

SOMMER-WORKSHOPS

Was das Leben sinnvoll macht: Bedürfnisse achten, Werte schätzen. Wie werde ich kreativ? Zeit für Gefühle. Fantasie reisen zu den Quellen der Kraft. Chakren-Imaginationen. Körpererfahrung und Fantasiereisen. In Bewegung kommen.

GASTWOCHENENDEN

Der Clown in mir. Pack die Stimme aus. Ikebana. Tai Chi Chuan. Kunst der Berührung - Shiatsu. Märchenspiel. Astrologie - Eine Reise durch den Tierkreis. Trommeln für Einsteiger. Tanzen ist Leben. Enneagramm. Stille-Klang-Stimme. Stimmtraining. Quellen des Mannseins. Gewaltfreie Kommunikation. Marte Meo.

AUSSTELLUNGEN

Schnittmuster für Flügelwesen - Bilder von Mara Anders
Farbklänge - Malerei von Mario Diaz Suarez
Portraits und Stuhlgeschichten - Fotos von Otto Pfaff
Tuschezeichnungen von Karlfried Graf Dürckheim
Wolkenworte, Steinworte, Lichtworte - Fotos v. Wilfried Beege

KONZERTE

mit Werken von Beethoven, Brahms, Dowland, Händel, Ibert, Mergenthaler, Paganini, Pergolesi, Piazzolla, Sarasate, Strauß, Telemann, Vivaldi und Williams. Gespielt von Musikern aus Luxemburg, der Schweiz und Deutschland.

STIPENDIENFONDS

Es wurden bereits über € 7.000 an Stipendien vergeben.

WÜNSCHENSWERTES

Gehe gelassen mitten durch Lärm und Hast dieser Zeit und sei dir bewusst, was für ein Frieden in der Stille sein kann. Versuche mit allen Menschen so weit wie möglich gut auszukommen, jedoch ohne dass du dich selbst verrätst. Sage deine Wahrheit ruhig und klar und höre den anderen zu, denn auch die Törichteren und Unwissenden haben ihre Geschichte. Meide laute und aggressive Menschen; denn sie sind eine Verwirrung für deinen Geist. Schau nicht neidisch auf andere, sonst könntest du eitel und bitter werden. Es wird immer Menschen geben, die mehr oder weniger sind und haben als du.

Freue dich darüber, was du erreicht hast, ebenso über deine Pläne. Sei an deiner Entwicklung interessiert, bleibe aber bescheiden. Das Wachstum ist ein wirklicher Besitz in dem wechselnden Glück der Zeit. Sei sorgfältig in deinen Geschäftsangelegenheiten; denn die Welt ist voller Hinterhältigkeit, aber lasse dich dadurch nicht blind machen für Menschen mit Tugenden. Viele Menschen kämpfen für hohe Ideale und überall ist das Leben voller Heldentum.

Sei du selbst. Besonders täusche keine Zuneigung vor. Sei auch nicht zynisch über die Liebe; denn angesichts der Trockenheit und Enttäuschung des Lebens ist die Liebe dauerhaft wie das grüne Gras. Nimm den Rat der Alten freundlich auf und gib dankbar deine Dinge der Jugend weiter. Die gewachsene Kraft des Geistes bewahrt dich, wenn du plötzlich in Unglück gerätst, aber quäle dich nicht mit Trugbildern. Viele Ängste werden aus Müdigkeit und Einsamkeit geboren.

Neben einer guten Disziplin sei gütig mit dir selbst. Du bist ein Kind des Universums, nicht weniger als die Bäume und Sterne. Du hast das Recht, da zu sein. Ob es dir klar ist oder nicht, das Universum entwickelt sich ohne Zweifel so wie es soll. Deshalb lebe in Frieden mit Gott, was immer du denkst oder du dir vorstellst, wer er sei, und was immer deine Bestrebungen auch sind in dem lauten Durcheinander des Lebens. Halte Frieden mit deiner Seele. Bei all der Belastung, dem Kampf und den zerbrochenen Träumen ist es doch eine wunderbare Welt. Sei sorgfältig. Versuche mit aller Kraft, glücklich zu sein.

Max Ehrmann (1872-1945), Desiderata



VEREIN zur Förderung persönlichen Wachstums e.V.



Foto: Wilfried Beege, www.beege.de

WAS IST DER VEREIN ZUR FÖRDERUNG PERSÖNLICHEN WACHSTUMS e.V. ?

Hier treffen sich Menschen, die an ihrer ganzmenschlichen Entwicklung interessiert sind. Sie verstehen das persönliche Wachstum als ständige Aufgabe, den Alltag bewusst und eigenverantwortlich zu leben.

Wer Mitglied in unserem Verein ist, legt Wert auf einen achtsamen Umgang mit sich selber, seinen Mitmenschen, der Natur und der gesamten Lebenssituation. Sie oder er ist daran interessiert, die Entwicklung der persönlichen, sozialen und spirituellen Kompetenz zu fördern. Leitgedanken für diesen Wachstumsprozess finden sich in dem Vermächtnis "Desiderata" von Max Ehrmann (siehe Rückseite).

WIE ENTSTAND DIESER VEREIN UND WER GEHÖRT ZU IHM ?

Auf Initiative einer Männergruppe im Seminarhaus SCHMIEDE entstand 1994 ein Freundes- und Förderkreis. Über die Seminare mit Annette und Günter W. Remmert hinaus wollte man im persönlichen Kontakt bleiben und sich auf dem Weg des persönlichen Wachstums gegenseitig unterstützen. Ferner wollte man die Arbeit des Seminarhauses fördern sowie das angebotene Veranstaltungsprogramm ergänzen und erweitern. Am 2. April 1995 haben 20 Gründungsmitglieder den Verein ins Leben gerufen. Dieser ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Trier eingetragen und als gemeinnützig anerkannt.

WAS IST DAS SEMINARHAUS SCHMIEDE ?

Im Seminarhaus SCHMIEDE in Welschbillig (Nähe Trier / Luxemburg) finden seit 1989 Beratungen und Trainings zur Förderung persönlicher und sozialer Kompetenzen statt. Sie werden inspiriert von folgenden Richtungen:

- Initiatische Therapie und Selbsterfahrung nach Karlfried Graf Dürckheim und Maria Hippus-Gräfin Dürckheim
- Psychosynthese von Roberto Assagioli
- Lösungsorientierung nach Steve de Shazer, Insoo Kim Berg
- Struktur-Aufstellungen nach Matthias Varga von Kibéd
- Transpersonale Psychologie und Zen

WELCHE ZIELE HAT DER VEREIN ?

1. Zweck des Vereins ist die Förderung des persönlichen und überpersönlichen Wachstums gemäß dem Verständnis der Initiatischen Therapie von Prof. Dr. Karlfried Graf Dürckheim und Dr. Maria Hippus-Gräfin Dürckheim. Die Initiatische Therapie versteht sich als Synthese aus östlichen meditativen Übungswegen (u.a. Zen) und westlicher Psychotherapie. Sie entwickelt sich durch die Begegnung mit neueren psychologischen Richtungen und spirituellen Erfahrungen ständig fort.

2. Der Verein führt Persönlichkeitstrainings durch. In ihnen werden die Methoden Initiatischer Selbsterfahrung angewandt, sowie spirituelle und psychologische Beratung geleistet. Insbesondere werden Menschen in Krisensituationen begleitet. Auch werden Seminare mit Gastreferenten, Konzerte und Ausstellungen organisiert. Schließlich wird auch die Aus- und Fortbildung vom Verein gefördert.

3. Der Verein bietet seinen Mitgliedern ein Forum zur Begegnung, zu gegenseitiger Anregung und freundschaftlicher Verbundenheit, sowie eine Plattform für eigene Beiträge.

4. Seit seiner Gründung verwaltet der Verein einen Stipendienfonds, der aus einer großzügigen Spende entstanden ist. Dieser ist als Unterstützung von Menschen gedacht, die die Kosten für eine Begleitung in der SCHMIEDE nicht ganz aus eigenen Mitteln aufbringen können. Dazu bitten wir um einen schriftlichen Antrag mit Begründung. Das Stipendium wird in Form eines Zuschusses zu den Kosten für Einzelberatung oder Seminare gewährt.

Verein zur Förderung persönlichen Wachstums e.V.
Römerstr. 5, 54298 Welschbillig, DEUTSCHLAND
Fon 06506 577, Fax 06506 578, www.wachstums-impulse.de
Vereinskonto 5900 753 bei der Volksbank Bitburg eG,
BLZ 586 601 01. Überweisungen aus dem Ausland:
IBAN DE54 5866 0101 0005 9007 53, BIC GENODED1BIT

ICH MÖCHTE DEM VEREIN ZUR FÖRDERUNG PERSÖNLICHEN WACHSTUMS e.V. BEITRETEN:

Name, Vorname:

Straße:

Postleitzahl, Wohnort:

Telefon privat und beruflich, Telefax, eMail:

In folgendem Bereich bin ich an einer Mitarbeit interessiert:

Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von €
(Richtbeitrag € 70, Mindestbeitrag € 30 pro Jahr)

habe ich mit dem Vermerk „Mitgliedsbeitrag“ auf das Vereinskonto 5900 753 bei der Volksbank Bitburg eG, BLZ 586 601 01, überwiesen.
Überweisungen aus dem Ausland: IBAN DE54 5866 0101 0005 9007 53, BIC GENODED1BIT

bitte ich, zu Lasten meines deutschen Kontos Nr.

Bank
BLZ
jährlich einzuziehen.

Bitte senden Sie mir eine Spendenquittung.

Datum, Unterschrift